

Kraftstoff-Domino

Lösung:

Dieser Kraftstoff kann durch unterschiedliche Verfahren gewonnen werden: aus Erdgas, aus Biomasse und mit Hilfe von Strom sogar aus Wasser. Er kann gut gelagert werden und mit einer Brennstoffzelle in Strom umgewandelt werden: **Wasserstoff**.

Es wird ausschließlich aus Biomasse gewonnen und heute bereits Benzin beigemischt: **Bioethanol**.

Er wird aus ölhaltiger Biomasse hergestellt. Er lässt sich mit seinem mineralischen Bruder in jedem Verhältnis mischen. An deutschen Tankstellen kann ihn als B7 tanken: **Biodiesel**.

Hierbei handelt es sich um Luftfahrtbetriebsstoffe unterschiedlicher Spezifikationen, die vorwiegend als Treibstoff für die Gasturbinenriebwerke von Düsen- und Turbopropflugzeugen sowie Hubschraubern verwendet werden: **Kerosin**.

Kleinste abgestorbene Meereslebewesen sind seine Grundlage. 500 Mio. Jahre hat es gedauert, bis daraus mit Wärme und unter großem Druck ein fossiler Rohstoff entstanden ist: **Erdöl**.

Ist auch eine sogenannte fossile Ressource. Wird aber nicht nur in Fahrzeugen, sondern auch in Heizkesseln und Herden verbrannt. In einem Kraftwerk kann man es natürlich auch in Strom umwandeln: **Erdgas**.

Der Motor, der diesen Kraftstoff braucht, trägt auch seinen Namen. Der Motor braucht keine Zündkerzen, da der eingespritzte Kraftstoff sich selbst entzündet: **Diesel**.

Mit diesem Kraftstoff werden Ottomotoren angetrieben. Ein Kolben saugt hier das Kraftstoff-Luft-Gemisch vom Vergaser in den Zylinder. Dann presst der Kolben das Gasgemisch zusammen. Der Funke einer Zündkerze entzündet es. Es verbrennt explosionsartig: Der Kolben wird dadurch nach unten gedrückt, das Gas verrichtet so am Kolben die „Arbeit“: **Benzin**.